

	<p>Object: Primglocke</p> <p>Museum: Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg Kirchgasse 7 71083 Herrenberg 07032-6960 g.g.heer@gmx.de</p> <p>Collection: Glockensammlung</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	---

Description

Die üppige Zier dieser 1877 in Schwäbisch Hall gegossenen Primglocke ist typisch für die Zeit des neugotischen Historismus. Die kleine Primglocke ist die erste Glocke, die - früher um 7 Uhr - heute um 8 Uhr zum Morgengebet läutet und dabei auch an die Auferstehung Christi erinnert. Häufig ist sie auch die erste Glocke, mit der das Sonntagsgeläut beginnt. Die Glocke hing ursprünglich auf dem Rathaus von Waldrennach, einem Dorf im Nordschwarzwald.

Basic data

Material/Technique:	Glockenbronze
Measurements:	Körperhöhe 68 cm; Dm 67 cm; 180 kg; Schlagton: d'' + 3

Events

Created	When	1877
	Who	Glockengießerei Kirchgasser
	Where	Schwäbisch Hall
Was used	When	Since 1877
	Who	
	Where	Waldrennach
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Rathaus Waldrennach

Keywords

- Bell
- Church building

Literature

- Hammer, Klaus/Zeller, Martin (2003): Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg. Herrenberg, Nr. 9
- Huber, Claus (1993): Die Glocken [der Stiftskirche in Herrenberg] - Vom Ausgang des Mittelalters bis zum Glockenmuseum. In: Die Stiftskirche in Herrenberg 1293-1993, Herrenberg 1993, S. 575-594., Seite 593, Nr. 11